

Die Fachzeitschrift für Führungskräfte und Betreiber

# golffmanager

Ausgabe 5/21 • G 14043

„Stell' Dir vor, es ist Digitalisierung  
und keiner macht mit ...“

	15	16	17	18	In	Tot	Hcp	Net
5	547	200	438	545	3497	6968		
0	519	184	391	524	3211	6448		
41	499	155	335	461	2896	5846		
18	8	14	4	10				
3	6	3	4	6	40	76		
3	5	3	4	5	36	72		
3	6	4	3	6	40	79		
4	6	4	4	6	43	83		
3	5	3	4	5	36	72		

**Digitalisierung – unverzichtbar, aber auch kommunikationsintensiv**  
Quo vadis, Digitalisierung?

#### Weitere Themen:

- Zukunftsfähiges Produkt Golf?
- Pflegerischer Umgang mit dem Grün – kein Platzpflege-Thema!
- Great Northern, Dänemark – Markenführung im Fokus



Immer wieder wird kritisiert, dass in der Golfzene zu wenig Öffentlichkeitsarbeit betrieben wird, getreu dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“. Doch diejenigen, die interessante News verbreiten, sind oft enttäuscht, wenn sie nicht entsprechend Beachtung finden. Auch in unserer Redaktion gehen eine Vielzahl von Pressemitteilungen unter [redaktion@koellen.de](mailto:redaktion@koellen.de) ein, bislang konnten wir jedoch nur einzelne, dafür ausführlicher, veröffentlichen. Unter

„Unsere Clubseite“ wollen wir mehr Golfanlagen „zu Wort“ kommen lassen, kurz und knapp im Magazin, ggf. ausführlicher auf unserem FachPortal [gmjk-online.de](http://gmjk-online.de). Überschneidungen zu den Nachrichten auf den GMVD- bzw. BVGA-Seiten sollen hierbei vermeiden werden – wir sehen dies als ergänzendes Angebot –, sollte es doch einmal vorkommen, tun „wir“ dem jeweiligen Einsender eben etwas „Gutes“.

### Abschlagen mit ärztlicher Verordnung

**Abschlagen mit ärztlicher Verordnung - Rehasport Golf**  
 Das ist eine echte Chance für die Club...  
 Für Stefan Quirnbach, ehemaliger Präsident der PGA of Germany und einer der bekanntesten Golflehrer in Deutschland, ist es keine Frage: „Sport ist die Lösung für das Rehasport“, so die „Jugendwoche“ vom September 2011. Sicherlich, aber Golf für das Rehasport...  
 Wie viele gemeinnützigen Vereine gibt es und übertragbar, dass Golf als Rehasport Disziplin machbar ist und...  
 Bilder: Bild 2 - Short Golf bei Golf-Aben...  
 Sportwissenschaftler der Technischen Universität München haben auf der Suche nach den Gesundheitsfaktoren bestätigt, dass Inhalte und Werte...  
 Short Golf ist für Rehasport die ideale Sport Disziplin...  
 Es ist also sinnvoll für Anlagenbetreiber und Golflehrer, für Therapeuten und Patienten, wenn es sich für eine Sportart...  
 ...indoor gespielt und das auch im Winter...  
 ...in der Garage und im Winter...  
 ...Einatzenbereich von Short Golf im...  
 ...in Arzt verschriebene Rehasport...  
 ...werden. In 5 Minuten ausgepackt und...  
 ...mit dem nächsten Ereignis...

**„Abschlagen mit ärztlicher Verordnung – Rehasport Golf“ – den kompletten Beitrag von Jürgen Bechler/golf4you finden Sie in Kürze unter [gmjk-online.de](http://gmjk-online.de)**

Für Stefan Quirnbach gibt es keine geeignetere Sportart als Golf für den Rehasport. Darum ist der gemeinnützige Verein golf4you davon überzeugt, dass Golf als Rehasport-Disziplin machbar ist. Short-Golf ist Golf, es ist das kurze Spiel.

Sportwissenschaftler der Technischen Universität München haben auf der Suche nach den Gesundheitsfaktoren bestätigt, dass Inhalte und Werte des großen Golfs ohne Verluste auf Short-Golf-Anlagen übertragbar sind. Short-Golf wird auf kleinen Kunstrasen-Spielbahnen gespielt, der Pflegeaufwand ist deutlich geringer. Die Short-Golf-Spieler werden schneller spielfähig.

Short-Golf ist für Rehasport sinnvoll einsetzbar. Es lohnt sich also für

Anlagenbetreiber und Golflehrer, für Therapeuten und Ärzte, sich für Short-Golf zu entscheiden und zu investieren. Auch für die Reha-Patienten, wenn sie eine Sportart suchen, die ihnen ein Leben lang Spaß macht. Short-Golf wird Indoor und Outdoor gespielt und das auch im Winter.

Die von Arzt verschriebene Rehasportphase benötigt keinen großen Golfplatz mit langen Anfahrzeiten und es müssen keine besonderen Voraussetzungen geschaffen werden. Versteckt in den Schlagvarianten des präzisen Golfens trainiert der Schüler Schwungrhythmus auf der Basis des physikalischen Pendels, den Schwung über Muskelspannung dynamisieren und die Balance, das Gleichgewicht. Das ideale Übungsgelände dazu ist eine Short-Golf-Anlage. Sie braucht mit 20 mal 4 Meter wenig Platz und das bei Kosten von ca. 2.000 Euro. ■

### Footgolf auf Deinster Mühle

Tim Steffens ist Betreiber der Golfanlage Gut Deinster Mühle, seine Schwester Julia ist für das Tagungshaus zuständig und die Geschäftsführung teilt er sich mit Hinrich Hauschild. Mittlerweile ist die Golfanlage 25 Jahre alt und wurde von Steffens Vater Jan begründet. Anerkannt ist Tim Steffens für seine Ideen. Mit seinem Credo: „Wir müssen Leute auf die Anlage bringen“, meint er auch die Vermarktung der 18-/6-Löcher, die der von David Krause designte Platz im Stile eines klassischen Parkland-Courses aufweist.

Stellplätze für „Wohnmobilisten“ sind eine Idee, die Steffens in Zeiten stärkerer Nachfrage nach Caravaning auf

seiner Website umsetzt. Fünf Stück gibt es derzeit kostenfrei, 2-3 Stromsäulen sind geplant.

Interessant ist das in den regulären Golfplatz integrierte Projekt „Footgolf“. Derzeit sind bei je 9 Löchern 18 Löcher Footgolf fest eingebunden, also insgesamt 36, sechs zusätzliche gibt es auf dem Übungsareal. Footgolf wird dabei mit regulären Fußballen gespielt, zur Schonung des Geländes sieht das Regelwerk vor, dass entweder Schuhe mit Multinockensole sowie Schuhe für Turn- oder Hallenböden erlaubt sind. Stollenschuhe sind ausdrücklich nicht gestattet. In der Praxis werden ab 20 Interessenten neun Golf-Löcher für 18 Löcher Footgolf gesperrt, das Greenkeeping steckt die Fahnen um und dann geht es los.



**Fest auf dem regulären Platz eingebunden: Insgesamt 36 Footgolf-Löcher, die Head-Greenkeeper Blasio Petry im Bedarfsfall befahrt.**

Was bislang noch viel zu wenig in der Außendarstellung genutzt wird, ist die Bedeutung der prächtigen Natur des Platzes. Beim Thema Footgolf klingt es an: „Wir müssen die Leute auf die Anlage bringen, unser Platz ist der beste Marketing-Experte“, sagt dazu Tim Steffens. ■

### Der Umgang miteinander



**Dirk Beyer, der Anfang 2021 noch als Supporter unseres Fachmagazins für den Grünen Bereich fungierte, postete jetzt auf Instagram eine tolle Spendenaktion zugunsten der Kinderkrebshilfe.**  
(Foto: D. Beyer)

Der faire und respektvolle Umgang miteinander ist ein Themenbereich, der nicht nur auf Golfanlagen zunehmend eine Rolle spielt, sondern auch in vielen Unternehmen, Verbänden bis hin im privaten Bereich. Unachtsamkeit, Überlastung und falsch verstandenes Anspruchsdenken führen schnell zu Frustration, wo gerade in schwierigen Zeiten Zusammenhalten und „Wir schaffen das gemeinsam“ gefragt sind. Manchmal wäre auch nur ein Feedback zur geleisteten Arbeit schon der erste Schritt in die richtige Richtung. Kritisiert wird allerorten gerne und reichlich, bei mancher Nachfrage entpuppt sich aber leider allzu oft, dass sich das Gegenüber mit der tatsächlichen Problematik kaum befasst hat.

Auf Instagram tauchte die Dezember-Ausgabe des *Greenkeepers Journal* 2/21 (nachzulesen unter Greenkeeper online) in ungewohnter Art und Weise auf.

Die Frage, die sich rasch stellte: Wer ist das, der mit offensichtlich guter Laune bei „Schietwetter“ die grünen Themen zur persönlichen Weiterbildung angab. In einem ersten Kontakt

stellte sich heraus, dass die Frohnatur Dirk Beyer aus Rellingen in Schleswig-Holstein ein leidenschaftlicher Freizeitgolfer ist, der Golf-Touren durch ganz Deutschland unternimmt und diese auf seiner Website [www.golfenistgeil.de](http://www.golfenistgeil.de) humorvoll und mit Bildern, die so gar nicht zum oftmals angestaubten Image des typischen Golfers passen, beschreibt.

Beate Licht befragte den unerwarteten Supporter des *Greenkeepers Journal*, der zuletzt auf Instagram mit einer tollen Charity-Spendenaktion zugunsten der Kinderkrebshilfe auf sich aufmerksam machte. Nachzulesen ist der Beitrag „Instagram-Supporter für das Greenkeeping – Der unbekannteste Leser“ unter [gmjk-online.de](http://gmjk-online.de) über die Suchfunktion. ■

### Der Präsident als Lokomotive



**Ein gutes Team (v.r.): Präsident Andreas Neumann mit Head-Greenkeeper Markus Gröger**

Seit 2012 ist Andreas Neumann beim GC Eisenach Präsident und gleichzeitig Interims-Clubmanager. Vorübergehend hatte sich der Immobilienkaufmann zur Verfügung gestellt, die operativen Geschäfte der Anlage zu übernehmen. Im Frühjahr 2021 startete er mit Head-Greenkeeper Markus Gröger eine große Baumpflanzaktion. 20 Bäume sollten gepflanzt werden, finanziert durch Spenden – es wurden 53! Dann wurden rund 5.000 Quadratmeter Blühwiesen angelegt, ebenfalls über eine Spendenaktion ermöglicht, bei der die Mitglieder Blumensamen zur Aussaat erwerben konnten.

Eine weitere Idee ist es, für (Golf-)Reisende mit Wohnmobilen die Anlage attraktiv zu gestalten. Den Boom im Caravaning nutzend, werden derzeit sechs befestigte Stellplätze mit Stromsäulen auf den Parkplätzen installiert. Neumanns offene und auf Gastfreundschaft ausgerichtete Philosophie wird in allen Bereichen der Anlage gelebt und ist zu spüren.

Jetzt erklärte Neumann, dass er sich langsam wieder aus dem operativen Geschäft zurückziehen wolle. So werde künftig der bisherige Jugendwart den Bereich Marketing übernehmen, und auch ein neuer Platzwart konnte gewonnen werden, so dass er sich selbst nurmehr auf die reinen Managementaufgaben konzentrieren könne. ■

### Neues von R&A und USGA

**NEW RULES OF AMATEUR STATUS**  
The R&A and USGA have updated the Rules of Amateur Status to make the Rules easier to understand and apply, and to ensure they continue to reflect how the modern game is played.

**HERE ARE 5 THINGS TO KNOW:**

- PRIZES**  
Amateurs may now accept prizes up to \$1000 USD or €700. Amateurs may now accept prize money in a "scratch competition". But prize money may not be accepted in a "handicap competition" where only prizes such as equipment, clothing, shop credit, vouchers or gift certificates are allowed.
- NAME, IMAGE AND LIKENESS (NIL)**  
No restrictions related to receiving expenses or using one's name, image and likeness (NIL) to promote or advertise. Competitive sponsors may not sign players to restrict logos and advertising. Amateur and student players should check with high school, college or university associations to ensure eligibility.
- INSTRUCTION**  
Not allowed to provide instruction for compensation. But exceptions include coaching at educational institutions and approved programs.
- PROFESSIONAL ACTS**  
Not allowed to play in a competition as a professional, work at a golf course or driving range as a professional, or hold membership in an association for professional golfers (such as a PGA).
- REINSTATEMENT**  
Application is still required for reinstatement. Minimum recommended waiting period outlined from 1 year to 6 months. Minimum may be shortened based on applicant's playing history and income.

R&A USGA

Quelle: [www.randa.org](http://www.randa.org)

Ab dem 01.01.2022 tritt das neue, überarbeitete Amateurstatut in Kraft. Das ist neu: Amateure dürfen ab 2022 Preisgelder bis zu 1.000 USD annehmen. Dies gilt jedoch nur für reine Bruttoturniere (scratch competitions). Im Spitzenamateursport könnte dies zukünftig aber durchaus eingesetzt werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter anderem auf: [www.randa.org](http://www.randa.org) oder direkt unter: <https://bit.ly/3BsAG02> ■

## Gambero Rosso, der Name ist Programm



**Tradition im GC Reutlingen-Sonnenbühl: ein jährlich vom Pächter des Clubrestaurants ausgerichtetes Turnier. In 2021 errang Kristian Kemmler den Bruttosieg (Herren) im „Gambero Rosso Turnier“ und erhielt den von Marcello Ianni gestifteten Wanderpokal. Bei den Damen freute sich Michaela Werner über den Bruttosieg.**

Glücklich darf sich jeder Golfclub schätzen, wenn eine gute Gastronomie für die Gäste und Mitglieder parat steht. Ein tiefes Tal der Tränen durchlief der GC Reutlingen-Sonnenbühl, bis es soweit war. Nachdem der weit über die Region hinaus bekannte Matthias Niethammer nach 25 Jahren die Verantwortung für das Clubrestaurant abgab, war guter Rat teuer. Über eine lange Zeit hatte die bis dato in diesem Punkt sehr verwöhnte Clubführung kein Glück bei der Suche eines neuen Pächters. Bis dann im vergangenen Jahr der Sizilianer Marcello Ianni und seine Frau Tatjana das Zepter übernahmen und mit ihrem „Gambero Rosso“ ins Restaurant einzogen.

Gambero Rosso – der Name ist Programm, denn Lebewesen aus dem Meer sind die Passion der Iannis, ob in Kruste, Schuppen oder nackig. Damit sind Gäste und Mitglieder des Golfclubs auf der Reutlinger Alb sehr zufrieden. ■

## Marijan Mustac wird neuer Herren-Coach



**Foto: Stuttgarter GC Solitude**

Der GC Solitude hat Marijan Mustac als neuen Coach der 1. Bundesliga Herren verpflichtet. Der vom Niederrhein

stammende 35-jährige PGA-Professional folgt ab Januar 2022 auf Peter Wolfenstetter, der sich neuen Herausforderungen zuwenden will.

„Mit Marijan Mustac haben wir unseren Wunschkandidaten verpflichtet, der sowohl mit seiner Persönlichkeit als auch mit seinem Know-how hervorragend zu uns passt.“, so Vorstand Fabian Haug. Neben der 1. Bundesliga Herren wird Marijan Mustac auch weitere Aufgaben zur Fortentwicklung des Jugendbereichs übernehmen sowie das Trainingsangebot für Club-Mitglieder erweitern. ■

## Motivation beim Marathon



**Foto: Privat**

Einen „Kundentermin“ der etwas anderen Art gab es beim diesjährigen BMW Berlin Marathon (26.09.21). Axel Heck (PC CADDIE://online) traf Saskia Zieschank (Golfpark Leipzig) zu einem „Motivationsgespräch“ vor dem Laufevent über 42,195 km durch die Hauptstadt. Bei der Wiederaufnahme des größten deutschen Laufevents waren in diesem Jahr 24.796 Sportler aus 139 Ländern am Start. Spannend zu erleben, dass auch wieder ganz große Veranstaltungen in Corona-Zeiten möglich sind. Hunderttausende Zuschauer an der Strecke (darunter u.a. auch Harald Holle (Schloss Ranzow) als Motivator an KM 29) sorgten für eine einzigartige Stimmung im sommerlichen Berlin – bis zur Ziellinie direkt hinter dem Brandenburger Tor. ■

## 265.000 Euro für die Deutsche Krebshilfe

Mit dem Bundesfinale im Essener Golfclub Haus Oefte endeten die 40. bundesweiten Golf-Wettspiele zugunsten der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe. 125 Golfclubs mit rund 7.000 Golferinnen und Golfern engagierten sich im Kampf gegen den Krebs und spendeten insgesamt 255.000 Euro. Die DekaBank, Generalsponsor der Turnierserie, trug zusätzlich 10.000 Euro bei.



**Scheckübergabe (v.l.): Gerd Nettekoven (Vorstandsvorsitzender der Deutschen Krebshilfe) und Stefan Caspari (Bereichsleiter Sparkassenvertrieb NRW der DekaBank)**  
(Foto: Deutsche Krebshilfe)

Die Unterstützung von Deutschlands Golferinnen und Golfern ist sehr beeindruckend. Seit vier Jahrzehnten sammeln sie Spenden für die Deutsche Krebshilfe und ihre Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe. Zudem spenden die Golfclubs Startgelder und weitere Einnahmen bei den regionalen Turnieren. Seit Beginn von Europas größter Benefiz-Golfturnierserie im Jahr 1982 wurden insgesamt rund 8,8 Millionen Euro für krebskranke Menschen gespendet. ■

## Für den Golfsport begeistern

Golf ist schon lange keine „geschlossene Gesellschaft“ mehr. Golf wird immer mehr zum Breitensport. Der GC Reutlingen-Sonnenbühl unterstützt seit Juli 2021 das Bestreben der 0711 Golf Crew, gemäß ihrer Vereinssatzung, den Golfsport vor allem bei Kindern und Jugendlichen zu fördern.



**Seit Juli 2021 trainieren sechs bis sieben Kinder bzw. Jugendliche wöchentlich auf der Anlage des GC Reutlingen-Sonnenbühl. Marcel von Lipinsky, Clubmitglied und C-Trainer, lässt sich immer wieder spannende Übungen einfallen, so dass der Spaß am Golfen steigt. (Foto: GC Reutlingen-Sonnenbühl)**

Insbesondere für Kinder und Jugendliche aus sozial ungünstigen Verhältnissen erscheint es eher unwahrscheinlich, dass sie Golf zu ihrem Sport auswählen und dieser Sportart dann auch treu bleiben. Die 0711 Golf Crew und der GC Reutlingen-Sonnenbühl haben sich deshalb das Ziel gesetzt, eben diese Kinder und Jugendlichen anzusprechen und für den Golfsport zu motivieren.

Den Projektteilnehmern, die sich während des Golftrainings als besonders motiviert bzw. talentiert erweisen, wird darüber hinaus nach der erfolgreichen Platzreifepfung die Mitgliedschaft im GC Reutlingen-Sonnenbühl ermöglicht. Um die kontinuierliche golfsportliche Entwicklung und Talentförderung sicherzustellen, sollte dies im Idealfall den Zeitraum abdecken, in dem die Kinder und Jugendlichen noch zur Schule gehen oder sich in einer beruflichen Ausbildung befinden.

Der GC Reutlingen-Sonnenbühl unterstützt als Partner der 0711 Golf Crew dieses bislang in Deutschland einmalige Projekt in vollem Umfang. Beide Partner tragen dabei anteilmäßig Verantwortung und Lasten. ■

**OPEN.9 Wiesn**

„O'zapft und O'golft is“ hieß es am 18. September in der Golf- und Event-

location OPEN.9. Mit einem Wiesn-Golf Cup mit Rekordteilnehmerzahl, kostenlosen Schnupperkursen für Golf-Interessenten und Wiesn-Stimmung auf dem ganzen Gelände, eröffnete OPEN.9 die eigene kleine Wiesn.

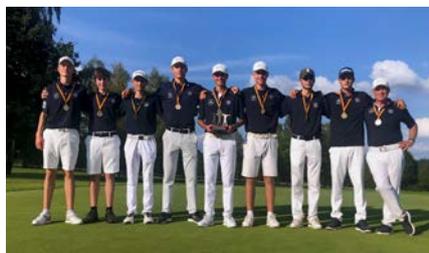


**Foto: OPEN.9**

In kostenlosen Schnupperkursen wurden in Dirndl und Lederhosn Golfluft geschnuppert und die ersten Golfschwünge probiert. Für das nötige Wiesn-Flair sorgten zahlreiche typische Wiesn-Attraktionen auf dem Übungsgelände und rund um das Clubhaus.

„Wie schön, dass wir mit unserer kleinen aber feinen OPEN.9-Wiesn unseren Besuchern einen schönen Wiesn-Tag bescheren konnten. Es ist so schön, zu sehen, wie sehr es alle geschätzt haben, dass wir diesen Tag in dieser Form auf die Beine gestellt haben“, freute sich Geschäftsführerin Daniela Schön-Horder. ■

**Erstmals Deutscher Mannschaftsmeister**



**Das Team AK 18 Jungen des GC Mannheim-Viernheim wurde erstmalig in der Vereinsgeschichte Deutscher Mannschaftsmeister (Foto: GC Mannheim-Viernheim)**

Das Team AK 18 Jungen des GC Mannheim-Viernheim wurde zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte Deutscher Mannschaftsmeister. Luca

Dämgen, Luca Franck, Hugo Griesheimer, Justus Hanf, Tim Kretschmann, Luca Messerschmidt, Nico Seitz und Paul Ulmrich – die „Söhne Mannheims“, wie der Deutsche Golf Verband titelte, lagen auf dem Platz des GC Augsburg mit insgesamt 13 Schlägen über Par an zwei Spieltagen am Ende vier Schläge vor dem Zweitplatzierten, dem Münchener GC. Insgesamt waren 14 Mannschaften am Start. Trainer Ted Long, der den Siegerpokal der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft 2021 der AK18-Junioren entgegennahm, war mächtig stolz auf sein Team.

Unter dem Strich ein verdienter Erfolg der AK 18 Jungen belohnen Spieler und Trainer, doch auch den Verein und dessen Jugendförderverein DRIVE für die hochkarätige Nachwuchsarbeit bei den Junioren – und auch bei den Juniorinnen. So traten die Mannschaft der AK 18 Mädchen des GC Mannheim-Viernheim mit ihrer Trainerin Katja Engelhardt bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften AK 18 Mädchen im GC Salzgitter/Liebenburg an. In der Besetzung Cora Romy Eger, Zoe Marleen Lüderwald, Marie Näher und Maya Obermüller konnte sich das Team im 14 Mannschaften starken Teilnehmerfeld einen hervorragenden 5. Platz erspielen. ■

**Eichenrieder Jugend bleibt „am Ball“**



**Foto: GC München Eichenrieder**

Der Corona-Lockdown hat besonders die Jugend hart getroffen. Umso wichtiger war und ist es, die Kinder und Jugendlichen auch in schwierigen Zeiten zu motivieren und den

Teamspirit zu fördern. Das ist dem GC München Eichenried so gut gelungen, dass er nun als einer von drei deutschen Golfclubs für den DGV-Innovationspreis 2021 nominiert ist, und zwar in der Kategorie „Nachwuchs – Gewinnung, Bindung und Förderung des Golf-Nachwuchses: von der Basisarbeit bis zum Leistungssport“.

Der GC München Eichenried verdankt seinen Einzug ins Finale der besten Drei der hervorragenden digitalen Trainingsarbeit in beiden Lockdowns inkl. Social Events. „Alles was rund um die Jugend im Club passiert, wird nun auch digital abgebildet – auf dem Instagram-Kanal #teameichenried werden die Inhalte von den Jugendlichen und Eltern geliked und geteilt“, beschreibt Jugendreferentin Vera Vaubel die hervorragend angenommene Initiative.

Unterstützt wird sie vom Trainer-Team der Golfersworld und einem mehrköpfigen ehrenamtlichen Eltern-Team. Stellvertretend sagt Breitensport-Koordinatorin Petra Duden: „Ich erlebe täglich, wie die digitalen Eichenrieder Angebote die Begeisterung der Jugendlichen und der jungen Familien für den Golfsport steigern.“ Und Instagram-Expertin

*Ilona Marten ergänzt: „Wir erreichen eine junge Zielgruppe und zeigen, dass Golf für Kinder und Jugendliche cool ist und die ganze Familie an dem Sport teilnimmt.“*

Geschäftsführer Wolfgang Michel dazu: „Das Projekt ist ein absolutes Aushängeschild für digitales Branding im Golf. Wir haben es geschafft, zusätzlich zu allen analogen Maßnahmen für die Kinder und Familien im Club ein digitales Clubleben ins Leben zu rufen und so die Begeisterung der Jugend für den Golfsport deutlich zu steigern.“

### Triple GOLF Trophy im Weimarer Land

Vom 19. bis 21. August fand die 10. Triple GOLF Trophy im Spa & GolfResort Weimarer Land im thüringischen Blankenhain statt. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums bot das Resort-Team allen Teilnehmenden ein anspruchsvolles, dreitägiges Turnier mit einem Rahmenprogramm der besonderen Art.

Die Idee, ein eigenes Turnier im Weimarer Land ins Leben zu rufen entstand im Jahr 2012, als auf dem

Gelände des mittlerweile großzügig ausgebauten Superior GolfResorts nur die Golfhütte im Fachwerk-Stil stand und der Golfclub erst 45 Mitglieder zählte. Inhaber Matthias Grafe initiierte die Triple GOLF Trophy, bei der die Teilnehmer an drei aufeinanderfolgenden Tagen auf allen drei Golfplätzen des Resorts spielten.



Foto: Spa & GolfResort Weimarer Land

„Unser Anspruch ist es, den Gästen ein abwechslungsreiches Golf-Event und vor allem eine unvergessliche Zeit zu bieten. Viele der Spieler sind schon seit mehreren Jahren dabei und schätzen das lockere Zusammentreffen mit anderen leidenschaftlichen Amateurgolfern und die unterschiedlichen Ideen, die wir in den vergangenen Jahren bereits umgesetzt haben“, berichtet Thomas Mönch, Golf-Manager des Resorts.

## Impressum

**Verlag, Redaktion, Vertrieb und Anzeigenverwaltung:**  
Köllen Druck+Verlag GmbH  
Postfach 41 03 54  
53025 Bonn

Ernst-Robert-Curtius-Straße 14  
53117 Bonn  
Telefon 02 28/98 98-280  
Fax 02 28/98 98-299  
E-Mail: verlag@koellen.de

**Druck:**  
Köllen Druck+Verlag GmbH  
Ernst-Robert-Curtius-Straße 14  
53117 Bonn-Buschdorf  
Telefon 02 28 / 98 98 20

**Geschäftsführer:**  
Bastian Bleeck

**Redaktion:**  
Stefan Vogel (V.i.S.d.P.)  
E-Mail: redaktion@koellen.de

**Fachredaktion:**  
Michael Althoff (Senior Editor)  
Dr. Michael Lenzen  
Beate Licht (Senior Editor)  
Peter Rücker  
Adriaan A. Straten  
Franz Josef Ungerechts  
Robert M. Frank (GMVD)  
Matthias Lettenbichler (PGA)  
Suzana Hopf (BVGA)

**Anzeigen:**  
Monika Tischler-Möbius  
Gültig ist die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2021

Erscheinungsweise: 6x jährlich

**Abonnement:**  
Jahresabonnement: 60,- EUR zzgl.  
Mwst. Abonnements verlängern sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht sechs Wochen zum Jahresende schriftlich gekündigt wurde.

**Titelbild:**  
© Lentz/shutterstock.com

**Layout und Satz:**  
Jacqueline Kuklinski

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung sowie das Recht zur Änderung oder Kürzung von Beiträgen, vorbehalten. Artikel, die mit dem Namen oder den Initialen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Beiträgen die männliche Sprachform verwendet; sämtliche Personenbezeichnungen gelten aber für alle Geschlechter.

Offizielles Verbandsorgan von  
Golf Management Verband  
Deutschland e.V.



Bundesverband Golfanlagen e.V.

